

**Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
zur Erhebung personenbezogener Daten (Stand: 25.05.2018)**

1. Verantwortlicher

Kreis Coesfeld – Der Landrat
Abt. 32 – Sicherheit und Ordnung
Friedrich-Ebert-Str. 7
48653 Coesfeld
Tel.: 02541/18-3200
Fax: 02541/18-3298
E-Mail: sicherheit-und-ordnung@kreis-coesfeld.de
Internet: www.kreis-coesfeld.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Kreis Coesfeld – Der Landrat
Datenschutzbeauftragte/r
Friedrich-Ebert-Str. 7
48653 Coesfeld
Tel.: 02541/18-1406
Fax: 02541/18-1499
E-Mail: datenschutz@kreis-coesfeld.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zur Aufgabenerfüllung nach

- dem Rettungsgesetz NRW und
- seinen Ausführungsbestimmungen erhoben.

4. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DS-GVO iVm. § 7 a Rettungsgesetz NRW

5. Quelle der Daten

Ihre Daten wurden beim Anrufer der Rettungsleitstelle, beim Nutzer der Einrichtungen des Rettungsdienstes und bei sonstigen Personen, die dem Einsatzpersonal sachdienliche Informationen zum Einsatz liefern können, erhoben.

6. Kategorien der verarbeiteten Daten

Es werden folgende personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet:

- Adressdaten
- Krankenversicherungsdaten
- Gesundheitsdaten

7. Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Zur Bereitstellung sind Sie verpflichtet. Mögliche Folgen, wenn Sie die Daten nicht bereitstellen:

- Der Rettungseinsatz kann nicht in gebotener Qualität durchgeführt werden.
- Die medizinische Versorgung erfolgt fehlerhaft.
- Abrechnung mit den Krankenkassen kann nicht erfolgen und die Kosten sind von Ihnen zu tragen.

8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Ihre Daten werden weitergegeben an:

- Krankenkassen, MDK
- Berufsgenossenschaften
- Angehörige
- Ärztlicher Leiter Rettungsdienst

9. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies nach Wegfall des Verarbeitungszwecks unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist.

10. Rechte der betroffenen Person

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde. Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (www.lidi.nrw.de).

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.